

Wichtige Fragen & Antworten

Nach Hochwasser: Kläranlage Kordel für mehrere Monate außer Betrieb – Was das bedeutet

27. Juli 2021 um 06:34 Uhr | Lesedauer: 3 Minuten



Die Kläranlage in Kordel wurde bei dem Hochwasser außer Betrieb gesetzt. Foto: Portaflug

Kordel. Bei dem verheerenden Unwetter wurde Kordel mitsamt der Kläranlage überschwemmt. Das Abwasser fließt ungefiltert in die umliegenden Gewässer – das hat Konsequenzen für die Natur. Der TV hat nachgefragt, wie es weitergeht.

Von Angelina Burch

Volontärin

Das Jahrhunderthochwasser hat in der Region einige Ort schwer getroffen. Häuser wurden zerstört, Menschen sind vorerst obdachlos und die Schäden sind vielerorts noch immer zu sehen. Die Gemeinde Kordel stand am 15. Juli unter Wasser. Aus dem Seniorenheim mussten die Bewohner auf Booten evakuiert werden. Tagelang haben Feuerwehren und Betroffene gearbeitet, um den Schlamm von den Straßen zu entfernen. Wie hoch die entstandenen Schäden sind, wird sich im Laufe der Zeit zeigen. Auch die Kläranlage in Kordel unweit der Kyll wurde überflutet und konnte seitdem nicht wieder im üblichen Umfang in Betrieb genommen werden.

Wie geht es mit der Kläranlage weiter und mit welchen Konsequenzen muss gerechnet werden? Wir klären die Fragen zum Ausfall der Kläranlage in Kordel.



Nach der Hochwasserkatastrophe

Kita leer gespült und Seniorenheimzimmer zerstört – So ist die Lage in Kordel



Folgen des Unwetters

Trinkwasser, Hilfsangebote, Straßensperrungen: Häufige Fragen nach dem Hochwasser

Was genau ist bei der Kläranlage in Kordel als Folge des Hochwassers zerstört wurden?

WIE die Verwaltung der Verbandsgemeinde Trier-Land auf Anfrage mitteilt, wurden bei dem Hochwasser die Schmutzwasserpumpen und die elektrische Schaltanlage der Kläranlage zerstört.

Welche Orte befinden sich im Entsorgungsbereich der Kläranlage Kordel?



DIE Ortsgemeinde Welschbillig mit den Ortsteilen Möhn und Träg, die Neweler Ortsteile Butzweiler und Besslich sowie Kordel sind an die Kläranlage Kordel angeschlossen, sagt Johanna Fox, Pressesprecherin der VG-Verwaltung Trier-Land. Für die Bewohner der Gemeinden habe der Ausfall der Kläranlage keine Konsequenzen.

Auch wenn es für die Bewohner keine Konsequenzen hat, hat der Ausfall der Anlage dennoch Auswirkungen. Wo fließt das Abwasser hin, bis die Kläranlage wieder in Betrieb ist?

NACH Angaben der Verwaltung fließt das Abwasser seit dem Ausfall der Kläranlage nahezu ungeklärt in die Kyll. Das Abwasser werde derzeit ausschließlich mechanisch gereinigt, sagt Fox. Das Ziel sei, schnellstmöglich einen Notbetrieb herzustellen. Dieser würde eine weitergehende Reinigung des Abwassers zulassen.

Bei der mechanischen Reinigung werden Grobstoffe wie Hygieneartikel, Steine, Holz oder Fettklumpen aus dem Abwasser gesiebt. Normalerweise gibt es zudem eine biologische und eine chemische Reinigungsstufe.

Ist mit Gefahren in den Gewässern zu rechnen, da das Abwasser in der vergangenen Woche verunreinigt in die Kyll geflossen ist?

„Vom Baden in Kyll, Sauer und Mosel wird dringend abgeraten“, sagt die Pressesprecherin. Die Flüsse seien auch durch das Hochwasser stark mit Unrat, Heizöl und anderen Stoffen belastet.

Wie lange wird es voraussichtlich dauern, bis die Kläranlage Kordel wieder in Betrieb genommen werden kann?

EIN genauer Zeitpunkt ist noch nicht abschätzbar. „Mit einer vollständigen Instandsetzung ist innerhalb der nächsten Monate zu rechnen“, sagt Fox. Bis dahin laufe die Kläranlage im Notbetrieb. Und die Reinigung der Abwässer werde laut Verwaltung gewährleistet.

Gibt es derzeit schon eine Einschätzung, wie teuer die Erneuerung der beschädigten Teile werden wird?

BISHER gebe es eine Schätzung der Instandsetzungskosten. Diese liegen bei rund 200 000 Euro, sagt die Pressesprecherin.

Entlang der Sauer wurden ebenfalls Kläranlagen überflutet. Die Kläranlage in Rosport-Mompach in Luxemburg ist beschädigt. Hat das Konsequenzen für die Sauer-Gemeinden im Bereich der Verbandsgemeinde

„Auch auf den beiden Anlagen in Luxemburg erfolgt derzeit ausschließlich ein Notbetrieb. Konsequenzen für die Bürger ergeben sich daraus nicht“, teilt Fox mit. In Mompach wird das Abwasser aus Born, Moersdorf, Mompach, Givenich, Metzdorf und Mesenich gereinigt.